

VAMPIRGEBURT":



Aus:

<http://www.kersti.de/F0037.HTM>

Was ist ein Vampir?

Vampire brauchen, um ein Kind zur Welt zu bringen, Menschen. Wenn eine Frau in ihre fruchtbare Phase kommt, sucht sie sich einen Menschenmann lockt ihn in schöner weiblicher Gestalt in den Wald - schön im Sinne von genau

auf die weiblichen menschlichen Schlüsselreize abgestimmt, so daß ein Mensch kaum widerstehen kann, schläft mit ihm und saugt ihn aus. Danach erst schläft sie mit dem männlichen Vampir und wird befruchtet. Dann erwählt sie eine menschliche Frau, nimmt männliche Gestalt an, baut ihr ein Haus, umsorgt sie hinten und vorne und schläft auch mit ihr. Dabei legt sie mit dem wie ein Penis erscheinenden Legestachel ein befruchtetes Ei in die Vagina der Frau. Dort schlüpft das Ei, der Vampierembryo verbeißt sich in die Gebärmutter Schleimhaut, sondert menschliche Schwangerschaftshormone ab und beginnt dort Blut zu saugen. Die Mutter füttert die mit einem Vampir schwangere Menschenfrau und umsorgt sie liebevoll, tut alles,

um sie möglichst lange am Leben zu halten. Sie hat dabei keinerlei Bewußtsein dafür, daß das Unrecht sein könnte, sie tut schließlich nur, was sich nach ihren Instinkten richtig anfühlt. Am Ende der Schwangerschaft ist der junge Vampir vier mal so schwer wie ein menschliches Baby und hat die Menschenfrau völlig ausgesaugt. Mit seinem Eizahn befreit er sich, aus dem menschlichen Körper. Um den Mensch macht sich die Vampirin dann wenig Gedanken - Menschen halten nun mal nur eine Schwangerschaft und sie hat sich ja wie durch ein Wunder in einen echten jungen Vampir verwandelt, der liebevoll umsorgt gehört.

Ein Text von Kersti Nebelsiek

Quelle: Erinnerungen an eigene
frühere Leben